

Vereinigung für Angewandte
Linguistik in der Schweiz

Association Suisse de
Linguistique Appliquée

Associazione Svizzera di
Linguistica Applicata

Associazion Svizra da
Linguistica Applitgada



Interessengruppe : Sprache und Arbeit

Sehr geehrte Mitglieder der VALS-ASLA, liebe KollegInnen,

Innerhalb der VALS-ASLA wollen wir eine Interessengruppe (IG) Sprache und Arbeit gründen. Die IG soll all jene Forschenden in der Schweiz vernetzen, die sich mit der Sprache im Wirtschaftsleben beschäftigen.

Wir laden Sie sehr herzlich zur Gründungsversammlung ein, und zwar am

Donnerstag, 3. Mai, von 14.30-16.00 Uhr an der Universität Basel
(Raum wird später bekannt gegeben).

Im Anhang finden Sie den provisorischen Satzungstext der IG. Er dient uns als Diskussionsgrundlage für die Gründungsversammlung, an welcher wir die Themen, die Ziele und die Arbeitsweise der Gruppe festlegen wollen.

Bitte melden Sie sich bis am 24. April bei einem der Unterzeichnenden an.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessenten und auf eine konstruktive Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Bendel
sbendel@hsw.fhz.ch

Alexandre Duchêne
alexandre.duchene@unibas.ch

Dr Alexandre Duchêne
Bureau VALS-ASLA

Sprache und
Kommunikation
Universität Basel
Totengässlein 3
4051 Basel

++ 41 61 267 27 78
[alexandre.duchene@unibas](mailto:alexandre.duchene@unibas.ch)
.ch
www.vals-asla.ch

IG Sprache und Arbeit

In den vergangenen Jahren haben es sich immer mehr Linguistinnen und Linguisten zur Aufgabe gemacht, den Sprachgebrauch und die Kommunikationsprozesse in der Arbeitswelt zu erforschen. Diese Arbeiten gewinnen gegenwärtig an Bedeutung und zeigen, wie wichtig soziale und ökonomische Fragen auch im Umfeld der Linguistik sind. Die linguistischen Fragestellungen, die an die Arbeitswelt herangetragen werden, erweisen sich als ebenso heterogen wie die gewählten methodischen Zugänge, die von der Kommunikationswissenschaft über die Konversationsanalyse bis zur kritischen Diskursanalyse reichen. Die Erforschung der Sprache in der Arbeitswelt ist darüber hinaus oft interdisziplinär angelegt und bewegt sich im Schnittfeld von Linguistik, Soziologie, Ökonomie und Psychologie.

Die Arbeitsgruppe, die wir unter dem Dach der VALS gründen möchten, verfolgt zwei Ziele:

1. *Ein Netzwerk von Forschenden aufbauen, die sich mit der Sprache und der Kommunikation bei der Arbeit beschäftigen.*

Die Arbeitsgruppe will ein öffentlich zugängliches Inventar von Forschungsprojekten und aktiven Forschenden in diesem Bereich aufbauen, um damit Synergien zwischen den Forschungsteams und mögliche Kooperationen über die Fachgrenzen hinaus zu fördern. Dazu wird eine Internetplattform geschaffen, in welcher die Forschenden und Forschungsgruppen mit ihren spezifischen Interessen und Kompetenzen verzeichnet sind sowie aktuelle Informationen zu wissenschaftlichen Tagungen und Publikationen ausgetauscht werden können.

2. *Den Gedankenaustausch und die Reflexion über die linguistische Forschung in der Arbeitswelt pflegen.*

Die Arbeitsgruppe will die Diskussion über methodische, politische und ethische Fragen im Zusammenhang mit ihrer Forschungstätigkeit anregen und pflegen. Zu diesem Zweck soll sich die Arbeitsgruppe zwei Mal im Jahr zu einer Diskussion zu einem vorher festgelegten Thema aus ihrem Arbeitsbereich treffen. Die Treffen sollen den Mitgliedern ferner die Möglichkeit bieten, ihre geplanten und laufenden Forschungsprojekte zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Zur IG Sprache und Arbeit zugelassen sind alle Mitglieder VALS. Bei der Präsentation und Diskussion spezifischer Projekte und Fragestellungen sind Gäste aus anderen Disziplinen und aus der Wirtschaft sowie Doktoranden willkommen.